

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 8 (1948-1949)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Eines ist wie Fels gesetzt  
**Autor:** Schmid, Martin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-355705>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## EINES IST WIE FELS GESETZT

*Auf den Bergen losch das Morgenlicht,  
Finsternis deckt brausend alles Land,  
Zitternd stehn wir alle im Gericht  
Unter eines Richters Rächerland.*

*Wer darf stammeln, daß er schuldlos sei?  
Wer hebt seiner Taten Aschenkrug?  
Anders ist es nicht als banger Schrei  
Wunder Hinde, die der Jäger schlug.*

*Aber eines ist wie Fels gesetzt:  
— Haltet, Brüder, euch zur Nacht bereit —  
Aus den Todeswogen steigt zuletzt  
Groß der Herr in seiner Herrlichkeit!*

MARTIN SCHMID

Aus: Bergland. Neue Gedichte. Verlag Oprecht, Zürich